

[35646.] Ein bestens empfohlener, 30 Jahre alt, kaufmännisch und buchhändlerisch gebildet und im Stande, ein mittleres Geschäft selbstständig zu leiten, sucht pr. 1. October c. Stellung. — Ansprüche bescheiden. — Suchender ist verheirathet u. militärfrei. — Gef. Nachrichten durch die Exped. d. Bl. sub „Gewissenhaft!“

[35647.] Ein gut empfohlener junger Mann, 4 Jahre im Buchhandel, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stelle, am liebsten in München. Gef. Offerten sub S. 18. an die Exped. d. Bl. erbeten.

[35648.] Bitte: Ein verheiratheter Mann, 32 Jahre alt, gegenwärtig eine Reihe von Jahren in einem größeren Commissionsgeschäft thätig, mit guter Handschrift, sucht in Leipzig Stellung.

Gef. Offerten unter R. P. 15. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[35649.] Ein junger Mann (Musik-Sort.), dem P.-Referenzen zur Seite stehen, wünscht unter bescheidenen Ansprüchen pr. 1. Octbr. anderweitig Placement.

Gef. Offerten erbeten sub B. 103. beordern Haasenstein & Vogler in Mainz.

[35650.] Ein erfahrener Gehilfe, 28 Jahre alt, seit 11 Jahren dem Buchhandel angehörend, sucht per 1. October, event. auch später dauernde Stellung im Sortiment oder Verlag. Feine Zeugnisse und beste Referenzen, welche Suchenden zu einem Vertrauensposten befähigen, stehen zur Seite.

Gef. Offerten sub S. M. # 5. hat Herr Franz Wagner in Leipzig die Güte entgegen zu nehmen.

[35651.] Ein dem Buchhandel seit 8 Jahren angehörender, gewandter junger Mann von 25 Jahren mit gediegener Gymnasialbildung, der in bestrenommirten Sortimenten bedeutender Universitätsstädte conditionirte, sucht, gestützt auf ausgezeichnete Zeugnisse und Empfehlungen, per 1. November, event. früher oder später eine feinen Fähigkeiten entsprechende möglichst dauernde Stellung, am liebsten in Süd-deutschland oder Oesterreich.

Gefällige Offerten unter H. 50. nimmt die Exped. d. Bl. entgegen.

[35652.] E. j. Mann, der seine Stellung aufgeben muß, um seiner zehnwöchentl. Militärpflicht nachzukommen, sucht z. 1. Nov. a. c. in e. größeren Sortiment, am liebsten in Dresden, Leipzig, Berlin, Stellung. Offerten sub A. M. 3. durch die Exped. d. Bl.

[35653.] Für einen meiner Zöglinge, der am 1. Oct. a. c. seine Lehre beendet, suche ich eine Gehilfenstelle in einem Sortiment.

Ich kann den jungen Mann sowohl seiner geschäftlichen Tüchtigkeit als seines Charakters wegen aufs wärmste empfehlen und bin zu weiterer Auskunft gern bereit.

P. Kurtz
(H. Lindemann's Buchh.)
in Stuttgart.

Vermischte Anzeigen.

[35654.] Wer ist jetzt Verleger von:
Blumenlese aus Shakespeare's Werken.
Magdebg. 1872, Harder. 6 M. ord.
Auskunft erbitten
Rother & Drescher in Leipzig.

[35655.] Für meinen

Illustrierten Weihnachts - Katalog für 1883

(Siebenter Jahrgang)

haben bis heute folgende Firmen Inserate angemeldet:

Adolf Ackermann in München.
C. F. Amelang's Verlag in Leipzig.
J. G. Bach's Verlag (Ed. Störmer) in Leipzig.
Felix Bagel in Düsseldorf.
Gebr. Karl & Nikol. Benziger in Einsiedeln.
Buchhandlg. d. Waisenhauses in Halle.
Hermann Costenoble in Jena.
Duncker & Humblot in Leipzig.
Alphons Dürr in Leipzig.
Franz Ebhardt in Berlin.
Exped. d. Briefmarken-Album in Leipzig.
Theodor Fischer in Cassel.
G. J. Göschen'sche Verlagsh. in Stuttgart.
Gustav Graebner in Leipzig u. Crimmitschau.
E. Greiner'sche Verlagsbuchh. in Stuttgart.
G. Grote'sche Verlagsbuchh. in Berlin.
W. Hertz (Besser'sche Buchh.) in Berlin.
Friedr. Heyn'sche Hofbuchh. in Cöln.
F. Hirt's Verlag in Breslau.
Ferd. Hirt & Sohn in Leipzig.
W. Jordan's Selbstverl. in Frankfurt a/M.
Ernst Keil in Leipzig.
Carl Krabbe in Stuttgart.
Heinr. Minden in Dresden.
Raimund Mitscher in Berlin.
Julius Niedner in Wiesbaden.
Karl Pochaska in Teschen.
Dietrich Reimer in Berlin.
J. D. Sauerländer's Verlag in Frankfurt a/M.
Schmidt & Günther in Leipzig.
E. Schweizerbart'sche Verlagsh. in Stuttgart.
Steingraeber Verlag in Hannover.
E. F. Thienemann in Gotha.
Adolf Titze in Leipzig.
Eduard Trewendt in Bretlau.
Hugo Voigt in Leipzig.
George Westermann in Braunschweig.
Otto Wigand in Leipzig.

Leipzig, 3. August 1883.

F. Volekmar.

[35656.] Ankündigungen

pädagogischer Werke in dem

Rheinischen Schulmann,

redigirt von

Dr. G. Schumann, und **A. Bode**,
Regierungs- und Schul- Seminardirector in
rat in Trier, Neuwied.

haben bei der großen Verbreitung dieser Zeitschrift besten Erfolg.

Inserationspreis die zweimal gespaltene Zeile 25 \mathcal{A} , bei Wiederholungen 20 \mathcal{A} netto baar.

Neuwied. **Heuser's Verlag**
(Louis Heuser).

[35657.] Die
Buch- und Kunstdruckerei
von

Rudolf Isaac in Charlottenburg

empfiehlt sich zur Anfertigung von

Werk- und Accidenzdruck
zu soliden Preisen.

Stereotypie und Galvanoplastik.

Insertions-Einladung.

[35658.]

Zur erfolgreichen Insertion empfehlen wir die

Inserat-Beilage zu „Alte und Neue Welt“.

Jährlich erscheinen 24, monatlich 2 Hefte in illustriertem Umschlag.

Die „Alte und Neue Welt“ ist das älteste und gelesenste illustrierte katholische Familienblatt und als solches in vielen Tausenden von Exemplaren durch alle Kreise der katholischen Bevölkerung von Deutschland, Oesterreich und der Schweiz verbreitet. Vermöge ihres Charakters und ihrer Verbreitung bietet sie also dem inserirenden Publicum ein *Organ ersten Ranges*, dessen Annoncen die nachhaltigste Wirksamkeit gesichert ist; dieselben sind eben dem Publicum nicht wie in den Tagesblättern nur einmal, sondern immer vor Augen, weil die „Inserat-Beilage“ in der Regel dem Buche bleibend beigegeben wird. Der „Insertionspreis“, die dreigespaltene Petitzeile 50 \mathcal{A} , im Wiederholungsfalle nur 40 \mathcal{A} oder 50 Cts., ist bei der *sehr grossen Verbreitung* und im Verhältniss zu den übrigen Zeitschriften und Blättern ein sehr mässiger.

Hochachtungsvoll

Einsiedeln, Schweiz.

Gebr. C. & N. Benziger.

[35659.] Berlin S.W., den 15. Juli 1883.

Mit Gegenwärtigem beehre ich mich, den verehrlichen Buchhandel davon in Kenntniß zu setzen, daß ich das am hiesigen Plage im Jahre 1870 unter der Firma

Wilhelm Greve, Geogr. lithogr. Institut und Stein- druckerei

begründete Geschäft mit allen Activis käuflich übernommen habe und für eigne Rechnung weiter fortführen werde.

Es soll mir zur Ehre gereichen, Seitens des verehrlichen Buchhandels, wie bisher, für dieses durch seine sonstigen früheren Leistungen rühmlichst bekannte Institut (ich erinnere nur an die vortreffliche Ausführung der Karte zu dem Werke „Der deutsch-französische Krieg, herausgegeben vom Generalstabe“) größere Aufträge, namentlich kartographischer Natur, erhalten zu können.

Durch gute Ausführung und pünktliche Lieferung aller mir gütigst übergebenen Aufträge hoffe ich mich des mir dargebotenen Vertrauens würdig zu zeigen.

Indem ich höflichst bitte von meiner endstehenden Handzeichnung geneigte Kenntniß zu nehmen, empfehle mich

Mit vorzüglicher Hochachtung und Ergebenheit

Max Pasch,
in Fa. Wilhelm Greve.

— **Redacteur.** —

[35660.]

Ein studirter Mann, schriftstellerisch u. als Redacteur geübt, sucht unter bescheidenen Gehaltsansprüchen Stellung als Redacteur einer Zeitung liberaler Richtung. Gef. Offerten erbeten unter W. 92. Berlin S. W. Postamt 29. lagernd.